

Abgang der Eisenbahnzüge.

Schlingungen. 3.4.8. - 5.4.8. - 7.5.8. S. 1.3. - 0.50. D. 1.-2. ... 10.48 S. 1.3. ... 11.19 S. 1.3. ... 12.12 D. 1.-2.

Zukunft der Eisenbahnzüge.

Schlingungen. 3.5.8. S. 1.3. (von Wittenberg über Zeitz) - 4.29.8. D. 1.-2. ... 5.11 R. - 5.35 R. S. 1.3. - 8.19 R. S. 1.3. ... 9.21 R. - 9.43 R. S. 1.3. ... 10.12 R. - 10.34 R. S. 1.3.

Herrschaftliche Wohnung, 2 Etage.

Herb. Wohnung, St. R. Küche, 40 Ztbl., 1. Zimmer nur an einzelne Leute zu vermieten. ... Sophtenstr. 26, part., herrsch. Wohn., 4 St., R. u. Zub., per 1/4. oder früher für 600 A. wegen Verlegung zu vermieten.

Ein Laden mit Soultzrain

Untere Leipzigerstraße 14 in verem. Näheres Leipzigerstraße 81. ... * Wohnung, * 2 St., 2 R., 1 R., für 270 A. zu verm. Näheres Leipzigerstraße 81.

Freundliche Annahmen

Stadt Hamburg. Theateract. Schreiber, Fabrikist. G. Gmelin u. J. Willebrandt St. Wein des Königs. ... Hotel Europa, Agenten u. Baumeister. ... Der bisher von Herrn Paul Kühling innegehabte

Freunde von 1 bis 2 Oktober

Messing, C. Kratt a. Hannover, Neumann a. Berlin, Weie a. Chemnitz. ... durch G. Zimmermann, Neue Promenade 3, zu vermieten.

Drumhergerstr. 2

ist die halbe III. Etage für 240 M. per sofort zu vermieten. ... Louisenstr. 12, ruhige Lage der herrschaftl. Teil 20 Ztbl. von Frau von Seebach bebaut, mit Garten-ebenhung, 1. April 1895 an nur ruhige Mieter zu vermieten.

Lindenstr. 63 a.d. Messe

1/2. Etage 250 M., 2. Etage 500 M., sofort oder später zu vermieten. ... * Wohnung, * 2 St., 2 R., 1 R., für 270 A. zu verm. Näheres Leipzigerstraße 81.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnungen

Neue Promenade 3, zu vermieten. ... durch G. Zimmermann, Neue Promenade 3, zu vermieten.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden mit Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, 40 Ztbl., ist sofort zu vermieten. Näheres bei Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Schillerhof 17 n. Baden mit Wohnz. 1. u. od. 1.4. an bez.

Wohnungen

50 u. 55 Zehn. v. 1. Jan. 1895
Friedrichstr. 17, v. Kramer.
Kassirer 2, II. G. 5 St., 3 R., 8 u. n. Sub. zum 1. April 1895 an vermieten. (Schlicht. nach 2-4 Uhr.)
Frd. Wohnz. 2 St., 8 u. n. Sub. 2. u. 3. u. n. Sub. für 80 Zehn. 23, 1.

Bel-Conge, Püngerplatz 18

besteh. aus 3 Stuben, 3 Kamm., Küche u. Bad, per 1. April 1895 ev. früher an verm. Preis 525 M. (Wartenbe.) (r)

Herrschaffl. Beletage

6 Zimmer, Badstube, nebst Zubeh. 1.4. 1895. Wab. Wertheburgerstr. 159. II. 2 St., 8 u. n. Sub. für 80 Zehn. 23. 1. ev. spä. an verm. Wohnlohn 23.

Bahnühle

Verhältnißlos 1 Wohnz., 2 St., 8, 8 u. n. G., 8 u. n., 10. Str. 33.
Schwetzkstr. 15
Wohnung zum 1. Januar zu beziehen mit vollständ. Corridor, Nr. 70 Zehn.

Herrschaffl. Wohnungen

mit Garten für 1100 u. 1500 Mk. in der Soutainstraße zum 1. April an verm. Näheres Laurentiusstr. 11, II. (s)

Witthenstraße 9

II. Gt. 5 St., 2 R., u. n. mit Gartenbenutz. zum 1. April resp. 1. Januar 1895 an vermieten. (Schlicht. nach 2-4 Uhr.)
4 St., 8 u. n. Subschöb., 2. Etage, 500 Mk. zu vermieten.
Geis. u. Albrechtstr. 64. (s)

Alter Markt 18

herrschaffl. Wohnz. I. Etage, für 80 M. ev. sofort oder 1. Oktober an vermieten. (s)

Marienstr. 28, Bahnühle

4 Stuben, Küche und Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hausmann u. St. Klausstr. 24. (s)

Wohnungen

von 200-300 Mk. zu vermieten sofort oder später. Anfragen in:
Zwinnstr. 19, part. rechts. (s)

Alter Markt 18

Wohnung für 210 Mark sofort oder später zu vermieten. (s)

Parterre

4 St., 2 R., Küche, 1. April 1895 zu vermieten. Preis 650 Mk.
Auguststr. 16, v. (s)

Friedrichstr. 12, part.

herrsch. Wohnz., 4 St., 8 u. n. Sub. zu vermieten, 1.4. 92 zu beziehen. Auf Wunsch mit Pferdeh. (s)

Streiberstraße 39

Wohnung bestehend für Fleischer oder anderes Geschäft, 10. oder später billig zu verm. (s)

Gerichtliche Wohnz. 6 B.

nebt Zubeh., ist fortzugsfähig sofort oder später zu vermieten. Näheres Wadenburgerstr. 28, I. (s)

3 St., 8 u. n. ev. später

zu vermieten. 90 Zehn. (s)
Auguststr. 16, v. (s)

Stube, Kammer, Küche u. Zubeh. 6

Kammer zu verm. Preis 60 Zehn. (s)
Zehr-Rest, geräumige Wohnz., 8 u. n., versch. Corridor u. Zubeh. für 210 Mk. zum 1. Okt. zu vermieten. Geisstr. 29, I. (s)

Barfüßerstraße 16

fehl. Hofw. u. part. od. I. Gt. 2 St., 2 R., 8 u. n. St., 8 u. n. ev. od. 1. Gt. zu verm. (s)

Stutenbergstraße 17

halbe Etage, 3 St., u. Sub. od. 1. Jan. Wohnz. 8 St., 8 u. n. Sub. 1. Jan. Wohnz. 42 Zehn. 1. Mt. Mittagsg. 2, I.
Wohnungen neu renov. f. 150 u. 185 M. sofort oder später. Gr. Klausstr. 25.
Neine Ulrichstraße 9
2 Stuben, 1 R., 1 K. u. Zubeh. sofort oder später zu beziehen.
1 Stube, 2 R., 8 u. n. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Wittenbergstr. 19. Die 1. Etage Heilstr. 3 zu vermieten. Eine Wohnung für 88 Zehn. Heilstr. 3.
Eine Wohnung zu 150 Mk. zum 1. Jan. eine Wohnung zu 94 Mk. gleich zu beziehen. Näheres St. Schloßstr. 25.
Ebenm. möblirte Zimmer vis-à-vis des Gerichts. Alte Wartenbe. 17, II.
Frd. möbl. Zimmer zu verm. Hauptstr. 13, I. (s)
Ein möblirtes Zimmer, separ. Eingang zu vermieten. Thurnstraße 111. M. möbl. Stube zu bez. Moritzstr. 12.

Zwei möbl. Zimmer zu verm. mit oder ohne Pension. Lindenstr. 13, III. R. m. Jim. 10. v. m. Wadenb. Str. 9, II. I. (s)

Elegantestes Garcon-Logis

Witthenstr. 1, I. R. (s)
Möbl. Jim. zu verm. Wadenburgerstr. 20, II.
Möbl. Zimmer 10. zu verm. Steinstr. 61, I.
Eben möbl. Zimmer Wadenburgerstr. 2, v.

Zwei febl. möbl. Zimmer mit u. ohne

Kob. sofort zu verm. Sternstr. 3, II. (s)
Frd. möbl. Zimmer zu vermieten. Geisstr. 20, 2. u. 3. u. n. Sub. (s)
Schönes, großes möbl. Zimmer zu vermieten.
Näheres Gr. Ulrichstr. 40, I. (s)
Möbl. Jim. zu verm. Wadenburgerstr. 14, v.
Gut möbl. Zimmer zu verm. Tryanderstraße 31, part.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten

Eintr. 55, III., Königstr.-Gde.
Gut möbl. Zimmer zu verm. Lindenstr. 55, III., Königstr.-Gde.
Gut möbl. Zimmer mit Kob., 10 M. an vermieten. Gr. Ulrichstr. 21, II.
Möbl. Jim. zu verm. Wadenburgerstr. 8.
Ein fremdl. möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu vermieten. Sternstr. 9, I.
Ein febl. möbl. Jim. zu verm. Sternstr. 9, I.
Ein febl. möbl. Zimmer, Nähe der Bahn, zu verm. Thurnstr. 3, 2. E. L.
Freundlich möbl. Zimmer sofort zu vermieten. Moritzstr. 18, v.
Frd. möbl. B. verm. Hofm. 46, III. M.
Möbl. Zimmer zu verm. Auguststr. 2, v.
G. möbl. Wohn. u. Hofw. Wadenb. 14, III. St. m. St. a. Schillstr. St. Ulrichstr. 24, III.
Stube als Schlafstelle zu verm. Wartenbe. 15, I. u. n. Sub. (s)
Schlafstelle, part., sep. Eingang, sofort oder später frei. Sternstr. 4.
Freundl. anst. Schlafstelle sofort oder 15. Okt. 92 zu verm. St. Ulrichstr. 2, v. ev. „Justitia.“ (r)
Anst. Schlafstelle. Taubenstr. 15, I. 1. Anst. Schlafst. verm. Moritzstr. 22, I. Frdl. Schlafst. verm. Gr. Ulrichstr. 18, III.

Tager-Keller zu Kartoffeln

im Königswald oder dessen Nähe. Off. an A. Reinhardt, Königstr. 73.
von 7-8 Jim. Nähe der Alken. Wartenbe. zum 1. April gesucht.
Anst. u. n. Sub. A. 4, 9345
bet. Land. Mosse, Halle a. S. (s)

Geischt

zum 1. April 1895 eine herrschaffl. Wohnung von 5-6 Zimmern u. Sub. möglichst mit Balkon oder Garten, Wohnstube beheizt. Abt. unter An. 1024 an die 2. Exped. d. Btg. (s)

Geischt 3-4

beisbare Zimmer und Kammer u. c. zum 1. April 1895 von einem Beamten. Sofortige Offerten an 1512 P. an die Exped. d. Btg. (r)

Geischt!

in feinem Hause im Vorderviertel, 1. Etage od. Dachpart. von ca. 3-4 Stuben u. einigen Kam. nebst Zub., Preis ungefähr 7-800 M. Abt. abg. 9343, 1. (s)
Zum 1. April 95 für junges Ehepaar ohne Kind herrsch. Wohnz., 6 Zimmer, Bad, Herd, mögl. mit Garten, gef. Off. unter Nr. 1040 II. Exped. d. Btg. (s)

Geischt v. 1.4. 1895 herrsch.

ein. Wohnz., 8 St., 8 u. n. ev. 9343 bet. R. Mosse, Halle a. S. (s)

Freundliches Garconlogis

mögl. mit Piano Nähe Wittenbergstr. v. 1. Nov. gesucht. Offerten mit Preis an Sa. 1041 II. Exp. d. Btg. erbeten.
Kaufm. find. bei ein. Kollegen in ab. Sam. ante u. h. Wohnung (siehe Anzeige). Wo? laut die Exp. d. Btg. (209) (r)
Schüler finden nahe d. Waisenh. auf empf. bill. Pension, Benutzsichtig, d. Arbeiter u. Nachhilfe bei R. Heineke, cand. theol., Beibeholder, Wittenbergstr. 12, Eingang Neue Wartenbe.
Stellung erhält Jeder schnell überallhin unsonst. Forderung per Postkarte Stellenauswahl-Correo, Berlin-Westend. (f)
Stellen f. Kaufmann und Beschäft. Klein-Correo. Offerten u. Arbeit an St. W. Müller hier, Wittenbergstr. 23.
Ein junger Kaufmann sucht für sofort Stelle. Weim. Delenichstr. 24. Billige Angebote an die Exped. d. Zeitung unter N. 3004.
Cand. theol. oder phil. gesucht, der gegenw. seinen Studien drei Stunden des höchsten Gymnasiums bei den Arbeiten beschäftigt u. Nachhilfleistungen erteilt. Empfehlung erbeten. Off. M. K. 100 postlagernd Weimergode a. S. (ar)
X Leute zum Wäben u. Kartoffelröden finden Arbeit auf Gut X Nudersdorf a. B. Wadenburgerstr. (s)

Für mein Colonialwaaren-Geschäft an groß- u. detail. Weide ich zum bel. bel. Partiz. einen Jung. Commis oder einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. (s)
Albert Richter, Güterfeld.

Centralstelle

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 12
nicht fortzubeh. Leute zum Wäben und Kartoffelröden, für Zunderarbeiten, zu den Gebläsen in Wöhlenhof, 80 bel. Vieh- und Ochsenmelche in Jahrlöh, frächtige Jungen, die sich in den Gebläsen vermehren wollen, Familien für Dampfabarbeit, einen verheirateten und einen ledigen Geisler auf Hüttenarbeit, Mädchen für Stellungen in Stadt und Land, Kinder mädchen, verheiratete und ledige Anst. Vermittlung für Stellenfuchende gratis! (s)

Bitte!

Ein geb. ev. Amst. ev. Mitte 30, nicht unangeh. Frau, 4. Vermittlung, steht bei Verfall. halber ohne Erbschaft mit 2 Kindern allein in der Welt und bittet christl. gef. wobl. Best. im mögl. sichere u. dauernde Erbschaft. Bekende kann gut rechnen u. schreiben und möchte nebenbei die Erlernung seiner 2 Kinder im Alter v. 5-7 Jahren leiten. Offerten gültig unter C. D. postlag. Cambura a. S. erbeten. (s)

Geischt werden:

Bremische, Futterheide, led. Pferdeheide, Sandbräder, Leute zum Wäben, Kinder mädchen nach dem Lande, Köchin u. Weidmädchen.
vorhanden sind:
Landwirtschaftlerinnen, j. Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, Hausmädchen, Köchler, herrschaffl. Diener, Hofmeister, Hausknecht verb., Tagelöhnerinnen!
Arbeits-Nachweise des Vereins für Volkswohl Nothher Thurm.
Ein junger, zuverlässiger Windmüller wird sofort gesucht auf Wühle Stumdorf.
Frd. Kopf, Wühlensbesitzer, Stumdorf. (ar)
Guter Arbeiter auf Wöde gesucht. Sandvornstraße 2, II. (s)

Hausmann

wird für Lafontainestr. 16 gesucht. Wohnung Lafontainestr. 1, v. (s)
Arbeiter zum Wäben u. Kartoffelröden sucht Dlemis Nr. 20.
Auf den Gütern der Zunderfabrik Köchlerhof bei Wöhlenberg werden frächtige Arbeiter zu den Vieh- und Schafgebläsen und zum Wäben- und Röhren gesucht. (ar)
Ein Hausnecht von 16 bis 17 Jahren wird sofort gesucht. Gehalt zur Lustigkeit, Bura bei Weidenburg.
10 bis 12 Leute zum Wäben- und Röhren werden angenommen; hoher Verdienst. C. D. Tegetmeier. (ar)
Siedelhof Wamstedt bei Wittenberg.

Deconomie-Lehrjunge

In eine Wirtschaft mit Wäbenbau und Viehhaltung gesucht. Gehalt 400 Mk. ev. Off. unter F. S. postlagernd Cambura a. S. erbeten. (ar)
Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird ein junger Mann mit guter Schulbildung unter sehr günstigen Bedingungen vor- oder später als Lehrling gesucht. Offerten an C. 3007 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.
Kellnerlehrling, 2 Kausler sofort. ev. Fr. Scholle, Leipzigstr. 11. (s)
Für einen jungen Mann von 16 Jahren, welcher Lust hat sich in der Buchbinder u. Buchdruckerei erster Lehrjahr zu betheiligen, Eintritt sofort erfolgen. Näheres durch Paul Kunstmann, Torag.
Gewandter Arbeitsburche von auswärts mit guten Zeugnissen gesucht. Wäbenungen im Laden.
Halle a. S., Ulrichstr. 21.
Kaufmannslehrl., Wäbenmannslehrl., Buchbinder, Köchin, Mädchen für Küche u. Haus, Mädchen für Wäben für gute Stellen gesucht durch Frau Anna Fleckinger, St. Ulrichstraße 8, part.
18jähr. Mädchen v. ausw., wohl-erzogen, sucht Stelle als Verwalterin für Kleinhof, auch zur Stelle der Hausfrau. Wittenbergstr. 11, 5. II.
Ein Lehrmädchen zur Erlernung der ff. Buchdruckerei wird eingef. Fr. Steme Söhne, Wittenbergstr. 4.
Jung. anst. Mädchen als Aufwartung gesucht. Friedrichstr. 29, v. v. r.
Eine andere Aufwartung gesucht. Landwehrstr. 19, I. v. (s)

3 Mädchen können die Damenhandb. gründl. ev. M. Langemann, Wartenb. (s)
Närrerin für flott. Geschäft an sofortigen Aufwartung gesucht. Offerten unter 1811 C. befördert die Expedition d. Btg. (s)
3 Mädchen, im Wäben und Weidm. sehr geschult, bei hochgehenden Anfr. für den 15. Okt. Stelle als Stütze der Hausfrau. Hauptbedingung Familienanstand. Offerten unter 1800 M. an die Exped. dieser Zeitung erbeten.
Ein junges Mädchen als Köchlerin sucht gute Stelle per 15. Oktober. (ad) Hotel weißer Schwan, Leipzig.
Dienstmädchen
von auserhalb sofort bei hohem Lohn in feines Haus gesucht.
Schwartzstr. 39, part. (s)
Ein unabh. Mädchen zur Aufwartung gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (233)
Ein junges Mädchen zur Aufwartung für die Nachmittagsstunden gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (233)
Waldstr. verlangt. Streiberstr. 8, IV. (s)
Junges Mädchen sucht Pension gegen geringe Vergütung, wo sie das Kochen erlernen kann und gleichzeitig die Hausarbeit mitunterstützen. Off. unter Cq. 1039 an die 2. Exp. d. Btg. (s)
Thätige Mäntelarbeiterin
sofort gesucht. Wittenbergstr. 14, IV. (s)
Für ein Handbinder-Geschäft ein junges Mädchen gesucht. Abt. abzugeben in der Expedition dieser Zeitung unter N. 3006. (s)

Eine j. Kochmamsell, 18 J. alt, w. Stelle als Stütze oder Köchlerin. Fr. Wäber, ev. Wittenbergstr. 3, II. (s)
Ein recht ordentl. Dienstmädchen f. 2 etas. 1. v. ev. Fr. Scholle, Wartenbe. (s)
Ein j. Dienstmädchen für leichten Dienst (Kinderbett) wird gesucht. Taubenstr. 24, II. (s)
Ein Kaufmännin, das auch das Wäben erlernen kann, wird sogleich gesucht. J. Timme, Wittenbergstr. 6.
J. anst. Mädch. als best. Fam., welches im Wäben u. Landarb. nicht unerf. ist, sucht per 1. Okt. Stellung als Stütze m. d. ober. Etage der Hausfrau. Off. unter N. 3008 an die Exped. d. Zeitung.
Gesucht: 1 Kaufmännin, 2 Wäbenmädchen, 50 Zehn. ev. Kinder u. Hausmädchen, 1 j. Mädch. f. das Kochen unter Leitung der Hausfrau u. ohne Lehrgeld erlernen. Wab. d. Frau Scholle, Wittenbergstr. 11. (s)
Nicht brauchb. Mädchen suchen sofort und später Stelle durch Frau A. Kühn, Wittenbergstr. 6.
Junges Mädchen, welches gründlich das Kochen unter Leitung der Hausfrau erlernen will, gesucht. C. D. (s)
Jungeres Mädchen zur Aufwartung gesucht. Wartenb. 33, I. v. (s)
Damen best. Stube hind. Wab. Wab. u. Wäber u. fremd. mit 50 Zehn., von wo aus nichts nach der Wäberlehre berichtet wird. Fr. Scholle, Wittenbergstr. 16, ev. Wäber u. Wäber. (ad)
Math erteilt für Damen in jeder Ansehung die besten Kenntnisse. Wittenbergstr. 42. (s)

Erste Hallesche Brodfabrik
Firma: F. G. Nebelung, Laurentiusstr. 18.
Empfehle mein ganz vorzüglich schmeckendes I. Sorte reines Bismogen brod von nur selbstgemahlenen Roggen.
6 1/2 Pfund für 50 Pfg.
solche mein unübertrefflich schmeckendes
Zähringer Landbrod 6 1/2 Pfd. für 50 Pfg.
Zu haben in meinen bekannten 58 Niederlagen sowie durch die Filialen meiner beiden Wöbungen. Bestellungen werden dankbar entgegengenommen durch die Filialen und im Geschäftslocal Laurentiusstr. 18. (r)

Geischtgründung 1847.
Zerthliches Urtheil über die Johann Hoff'sche Malz-Chokolade!
Meine Malzchokolade ist die vorzüglichste, die ich kenne; sie verdient meine höchste Anerkennung. Sie habe diese angenehme Getränk bei chronischer Magen- resp. Verdauungsschwäche und in allgemeinen Schwächezuständen stets mit gutem Deiferfolge angewandt.
Dr. Nicolai, Dr. Arzt in Trier.
Johann Hoff, f. l. Hoflieferant, Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.
Verkaufsstelle in Halle a. S. bei Helmbold & Co. (ad)
Von Tausenden von Aerzten verordnet!

Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S. Bräderstr. Telephone Nr. 101
Heimdrucker 161. - Nummerbrochen von 8-8 geöffnet.

Tuchbranche!
Ein junger Mann, welchem man sich als Lehrling zur Erlernung des Kaufmanns. Berufes, am liebsten in einem Colonialwaaren-Geschäft, in der Nähe von Berlin, an der Hauptstr. 11, Halle a. S. (s)
10,000 Mark als 1. oder 4000 Mk. als 2. Stelle auf ein Handbinder-Geschäft sofort gesucht. Off. u. N. 9352 bet. Rud. Mosse, Halle a. S. (s)
Junger Maschinenlehrling mit 5 jähriger Werkschulung und Köchler des 2. Grades mit Wäberlehre, Stellung im Viehhof oder Bureau. Off. Off. u. N. D. n. 9338 bet. Rud. Mosse, Halle a. S. (s)
Für ein altes Colonialwaaren-gros Geschäft hier wird vor- oder später ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling gesucht. Off. u. N. 9321 befördert Rud. Mosse, Halle. (s)
Tüchtiger, gewandter, unverb. Kauscher m. besten Kennn., sof. für dauernd gesucht. Abt. unter S. O. 9207 bet. Rud. Mosse, Halle. (s)
Ein Garçonier, flinke, schöne Figur, 7 1/2, hübsch, ohne Unterzeug, ganz fromm und sehr als Lehrling, geschult, ist, weil überzählig, sehr preiswerth zu verkaufen. Köchlerhof v. Auer in Dessau. (ad)

Geischt freundl. Wohnung
1. 83 R. Off. u. Preis v. F. h. 9324 bet. R. Mosse, Halle a. S. (s)
Die Weidmädchen u. großer Laden in der Wäberstraße 11, Halle a. S. zu vermieten. Wab. durch R. Mosse, Halle. (s)

Königl. Universitäts-Thierklinik

Halle a. S., im landwirthschaftl. Institut, Wilhelmstr. 26.
Nach gründlicher Meinung der Stellungen können von jetzt ab während des ganzen Wintersemesters jederzeit Pferde mit äußerlichen Krankheiten behufs chirurgischer und operativer Behandlung in obiger Klinik Aufnahme finden.
Für Konsultation können chirurgische Patienten täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage Morgens von 8-10 Uhr dem künftigen Assistenten vorgeführt werden. Die klinischen Demonstrationen finden allwöchentlich Freitag von 10-11 Uhr statt und werden von dem Unterzeichneten abgehalten.
Halle, im October 1894. Prof. Dr. Pätz.

Hermann Arnhold & Co.,

Bank-Commandit-Gesellschaft,
Halle a/S., Alte Promenade 3.
Wir nehmen während der Reisezeit oder dauernd in unseren Tresors

geschlossene Depôts

zur Aufbewahrung entgegen. Gebühren je nach Grösse der Stücke.
Ferner stellen wir unsere

Privat-Tresors

(unter eigenem Verschluss des Miethers) dem Publikum zur Aufbewahrung von Werthpapieren und Werthen aller Art zur Verfügung. Jahresmiete je nach Grösse. Kürzere Miethsdauer nach Vereinbarung.

Gabe mich mit dem heutigen Tage als concessionirter

Markscheider

hier niedergelassen.

Alb. Hirte,

Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 61, II.

Verlegte meine Wohnung nach

Leipzigerstr. 15 I. (Gde Gr.)

Otto Kresse,

pract. Vertr. der Naturheilkunde.
Behandl. von Krankheiten jeder Art. Sämnst. Kurformen im Hause.
Der Ausverkauf der H. Katz'schen Concursmasse wird werktäglich von 9-12 Uhr Vorm. u. 3-5 Uhr Nachm. im Geschäftshaus Leipzigerstr. 5, I. fortgesetzt. Es befinden sich noch am Lager Cheviots, Tuch- und Kammgarn-Stoffe für Anzüge und Hosen, sowie Paletot- und Mäntelstoffe, seidene Futterstoffe, Borden etc.

Wegen Hebernahme einer Fabrik verkaufe sofort mein in

Jena

in Thüringen gelegenes

Herren-Garderobe- und Schuhwaaren-Geschäft.

Nur an Selbstbestimmten ertheile nähere Auskunft.

Günstiges feiner Art am Blafel!

Stiefelhandlertem oder Stiefelmach!

G. Holter, Jena.

Jedes Loos 1 Mk.

Rothe Kreuz Lotterie

Ziehung am 15. October 1894.
20,000 Geldgewinne
Haupttreffer: 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc.
à Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Liste und Porto 30 Pfg.

Leo Joseph, Bankgeschäft, Neubrandenburg.

Jedes Loos 1 Mk.

Geld-Lotterien

Marienburg	Wesel
Ziehung 18. u. 19. Oct. 1894. 3872 Geldgewinne, darunter: 90000 Mk. 40000 Mk.	Ziehung am 9. Novbr. 1894. 2888 Geldgewinne, darunter: 90000 Mk. 40000 Mk.

Original-Loose à 3 Mk., Porto 10 Pf., jede Liste 20 Pf. (Einschreiben 20 Pf. extra) empfehlen und verdienen, auch unter Nachnahme, Briefmarken etc.

Oscar Bräuer & Co. Bank-Geschäft,

Berlin W., Friedrichstr. 181.
Telegraph-Adr.: Lotteribräuer, Berlin.

Mit Gegenwärtigem assatte ich mir die ergebene Miththeilung, daß Herr Hugo Wollmer aus dem seit dem Jahre 1769 unter der Firma

W. F. Wollmer

bestehenden

Posamenten-Geschäft

verbunden mit

Fabrikation und Maschinenrickerei

anderer Unternehmungen wegen ausgeschlossen ist und werde ich dasselbe nunmehr allein in unveränderter Weise fortführen.
Indem ich für das der Firma bisher erwiesene Wohlwollen verbindlich danke, bitte ich dasselbe auch fernerhin mir gütigst bewahren zu wollen.
Hochachtung

Friedrich Erstmann.



Großer Ausverkauf von emailirten Kochgeschirren etc.

Nicolaistr., Gde der Gr. Ulrichstr. („Forelle“)
Neu eingetroffen ein großes Lager der best emailirten Kochgeschirre: Eimer, Aufschwammern, Waschbecken, Nachtgeschirre, sowie sämtliche Gegenstände, welche sich zu compl. Küchenrichtungen auf eignen.
Verkauf zu bekannt billigen Preisen.

Conditorei Hermann Pfautsch, Gr. Steinstraße 7,

bringt seine anerkannt vorzüglichen Nusstorten in empfehlende Erinnerung.

Clavier- und Gesang-Unterricht

ertheilt A. Paschen, Lehrer der Tonkunst, ausgebildet am Conservatorium Leiszig.

Gesang-Unterricht

ertheilt Frau A. Burger geb. Weber.
Gefällige Anmeldungen erbitte bis Nachm. 4 Uhr Krausenstr. 27, I.

Unterricht in der Stenographie

nach dem ältesten, verbreitetsten, einzig in höheren Schulen staatlich eingeführten Gabelsberger'schen System. Anfang den 10. d. Mt. Abends 8 Uhr im Gasthof zum Mohr. Honorar 3 Mt. Meldungen an: Lehrer Biedtner, Wittichstr. 4, Lehrer Heber, Größlweg, Lehrer Völsch, Trotha. Der Vorz. des Gabelsberger'schen Stenogr. Vereins zu Weichsstein. Montag 11, einziger täglich geöffneter Lehrer der Stenographie in Halle und Umgebung.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,

Halle a/S., Bergstraße 6, am Paradeplatz.
Unterricht in Hand- und Maschinenarbeiten, Schnittzeichnen, Schneider, Plattschneiderei, Knuttarbeiten etc., Zinnschneiderei, Flecht-, Binderei, Serragen- u. Wacarne-Kunsten, Pandoven-, Gold- u. Silberarbeiten. — Literatur, Deutsch. — Malen, Zeichnen. — Beginn neuer Curse; auf Wunsch Einzelerunterricht; Pension. Näheres durch die Vorleiterin E. A. Kiehlung.

Eröffnung meiner Blumen- u. Pflanzen-Halle

Wittwoch den 3. October Abends 6 Uhr.

Einem hochverehrten Publikum der Stadt Halle und Umgebung erlaube ich mir höflichst anzuzeigen, daß ich an obengenannten Tage

Poststraße 6

Blumen-Geschäft

von frischen sowie auch von künstlichen Blumen und Pflanzen eröffne. Geht auf langjährige Erfahrungen und gute Verbindungen des Zus- und Auslandes, bin ich in der Lage, das Beste zu liefern und wird es stets mein Bestreben sein, die mich mit geschätzten Aufträgen beehrende Kundschaft prompt und billig zu bedienen.
Mich Ihnen bei etwaigem Bedarf meiner Artikel bestens empfehlen haltend, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung ergebenst

J. Timme.

Flügel,

ganz in Eisen, zu verkaufen oder zu vermieten
Zaunstraße 7, r

Umzugsbeider sind 4 Percebeebäume u. 12 Blattsäusen zu Dekorationszwecken billig zu verkaufen.
Näheres Verzeichniss Nr. 1, Fern. r

Ein leichter einbüch. Kutschwagen zu verkaufen Geiststr. 30, r

Einbüch. Percebeebäume billig zu verkaufen Marienstr. 7, r

Ein hübscher berl. Dien wegen Platzmangel zu verkaufen Friedr. 31, r

Alle Reuher und Drehrohle zu verk. Nid. in der Grud. d. Hag. 1236

Ein Stundenschloß wird gefaßt G. Rehs, Mansfeldstr. 44.

Wintercervelatwurst

feinste Westfal. u. Braunschwelger Waare, sowie echt Westfal.

Winterschinken

empfeilt Julius Bethge, Leipzigerstr. 30, r

Gar. reine Naturstafelbutter à netto 8 Pfd. — 650 Mark fr. Nachh. Caroline Sievers, Orlitzburg, Thür.

Schwarze Erde

aus am Schiefhaus Werkbau bei Demich abgeladen werden. Güter 1 Markt.

Ein gutes Arbeitspferd, 1 Koffer u. 1 Percebeebäume billig zu verkaufen. Näheres Poststr. 46, I, r

Kinderwäsche, Ausstattung für Neugeborene

empfeilt zu billigsten Preisen
Minna Haase, Gr. Steinstr. 9.

Große Auswahl von neuen u. gebrauchten Wäbeln

Schmerstr. 5, nahe am Markt. Sein Laden, deshalb alles billiger.
Fr. Noack.

Günste Weinhandeln empfiehlt sich in und außer dem Hause. Mansfeldstr. 58.

Triebad (Tandem) billig zu verk. Giebichenstein, Bismarck 12a, I. Etage.

Neues Kreuz vorz. n. h. v. Pianino mit Aufsat für 350 Mk. zu verkaufen Giebichenstein, Bismarck 12a, I.

Soyha u. neu b. z. v. Georgstr. 13, v.

Kinderbett, Kinderwagen, rothe, versch. Gerathenaden b. z. v. Bahnhofsstr. 5, II.

Defantenstiften zu verkaufen Mathauststraße 9, Hof.

Geldsäcken mit Zinnschneiderei auf Wunsch gefunden. Abgeholt bei Frau Arnd, Laurentstr. 10, II.

Chrenklärung.

Die gegen Frau Schmidt in S. hat Adt ausgebrochene Verleumdung nehme hiermit zurück. B. Bergmann, (r

3 Markt, welche sich am Grubensteif im Kirchenboden der St. Laurentikirche für eine arme Wöchnerin vorhanden, sollen nach Bestimmung des freundlichen Gebers, dem ich bestens danke, verwendet werden. D. S. Hoffmann, Post. zu St. Laurentii.

Für die liebenwüthigen, gute Aufenthalt in Halle lagen wir unsern Wirth, Herrn Weber (Central-Hotel) unsern besten Dank.

Die Mitglieder des Hamburger Kirchenchores.

Familien-Anzeigen.

Todes-Anzeige.
Statt jeder besonderen Meldung. Gestern Abend um 6 1/2 Uhr nach heftigen Leiden unser guter bewährter unvergesslicher Sohn, Bruder, Onkel, Neffe und Cousin

Max Gaudoin

im 28. Lebensjahre. Hinter Erben ist groß! Am 11. d. d. Beerdigung in Halle.
Die trauernden Hinterbliebenen. Schöne Gegend, im October 1894.

Statt jeder besonderen Meldung. Heute Mittag entfiel nach langem Krankenlager unser kleiner Erich im 4. Lebensjahre.
Halle a/S., den 1. October 1894.
Gaudoin, u. D. Bismarck und Frau Olga geb. Vietor.
Die Beerdigung findet Donnerstags den 4. October Vorm. 11 Uhr von der Kapelle des St. Andriaskirchens in Halle aus statt.

Zu weiterer Ausbildung
in lehrten und praktischen Handarbeiten, in Zeichnen und Malen, wird der Schule entweichende Schüler, die beste Gelegenheit geboten. Pension im Hause. Gesch. Buch, nimmt die Exped. d. Bl. unter W. 2318 entgegen.

Neu! Neu!
Atelier für künstl. Gebirge, chemische Zahnverarbeiten, Plombirungen, Marthia Erde, Marthia II. Damen können die Zahnärztin erkennen. Für Kunst und Wissenschaft. (r)
Zum Slavischen Unterricht empfiehlt sich **B. Böhl, An der Universität 1.**

Umzugshefter zu verkaufen: eine ant. erhalt. rote Plüschgarnitur, ein eleganter Mahagoni-Zimmer, ein Sopha, eine Fahne, eine große Wachswaage
Bahnhofstraße 12, 2 Treppen.

X. Y. Z.
ist die beste 6 Fla.-Cigarre, nur zu haben bei **r. Wegener, Leipzigerstr. 16.**

Privatmittagsstisch
Anfangstraße 6, II.

Jeden Mittwoch **Schlachtfest**.
W. Haase, Gr. Sandberg 14

Mittwoch den 3. d. **Schlachtfest**.
C. L. Trübendach, Seifingstr. 36.

Morgen Mittwoch **Schlachtfest** bei **Oscar Heller**, a) Steinweg 32.

Volk-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurm.
II. alte Promenade (Meißenbahn).
III. Moritzwinger.

IV. In „**Neuen Thurm**“ in der früheren Sandwache. Alle vier sind geöffnet von früh 1/2 Uhr an.

Es wird verwendet:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Pfefferwasser, Limonade, in IV. auch Zwiebe zu 10 s.
Machen zu 5 s., welche sich besonders zu Geschäften an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann Meyer, Gr. bei Leipziger- und Köhligstraße, bei Herrn Kaufmann Sachs, Geilstraße 21, und Herrn Glöbe, Zwingerstr. 5, zu haben.
Die Verwaltung der **Volk-Kaffee-Hallen I., II., III., u. IV.**

Adressbuch der Stadt Halle a. S.

mit Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz.

In den Tagen vom 3. bis 6. Oktober werden in sämtlichen Häusern der Stadt die Listen zur Eintragung der Bewohner für das neue Adressbuch in derselben Weise wie in früheren Jahren verteilt werden. An die geehrten Herren Hausbesitzer und deren Stellvertreter richte ich wiederum das Ersuchen, diese Listen zur Ausfüllung für **sämtlichen Hausbewohnern** gefl. circularen zu lassen und sie alsdann ausgefüllt so bereit zu legen, daß sie nach 3 Tagen wieder abgeholt werden können.

Nur die **eigehändige Ausfüllung** durch die Mieter gewährt die Sicherheit, daß Ungenauigkeiten in der Angabe der Vornamen, in der Bezeichnung des Standes, des Amtscharakters u. s. w. vermieden werden. Die Mieter bitte ich daher in ihrem eigenen Interesse, wenn ihnen die Listen in den Tagen vom 3. bis 6. Oktober er. nicht vorgelegt werden sollten, dieselben gefl. einzufordern und für die richtige Eintragung ihrer Adressen selbst Sorge zu tragen.

Ziehung ohne Aufschub schon 8. u. 9. Okt. d. J.

XXVII. große Hannoverische Lotterie.

3323 Gewinne, Hauptstosser **10,000 Mark**,
5000 Mark, 4000 Mark, 3000 Mark, 2000 Mark,
3 à 1000, 5 à 500, 10 à 300, 10 à 200, 40 à 100 Mark etc. (r)
Loose à 1 Mark, 11 für 10 Mark, Porto und Liste 30 Pfg.
empf. u. versendet das General-Debit von
Hermann Franz, Hannover.

In Halle a/S. sind Loose à 1 Mark zu haben bei J. Harek & Co., Rich. Schroedel u. allen durch Plakate kenntl. Verkaufsstellen.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,

empfehle sein großes Lager nur selbstgefertigter Möbel, **Dielen** und **Polstermöbeln** zu billigen Preisen. Durch Copierung hoher Vorbildnisse und nur eigene Fabrikation bietet ich den geehrten Publikum in meinen nachfolgend benannten, über 500 qm großen Werkstätten und Lagerzimmern der Neuzeit einvernehmlich nur gute, selbstgefertigte Möbel, sowie permanent aufgeführte **Speise-, Schlaf-, Wohn- und Servierzimmer-, Salons- und Kücheneinrichtungen** in allen Holzarten unter jeder gewünschten Garantie zu realen, billigen Preisen.
Die Beschichtigung meines reichhaltigen Möbel-lagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufbringlichkeit jederzeit gern zur Verfügung. — Zimmereinrichtungen nach extra Zeichnungen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

Kein Vaden, nur Rathhausstraße 6. Bernh. Grunwald, Tischlermeister.

Hille's Gas- und Petroleum-Motoren

sind die **besten, wirklich brauchbaren Motoren** für **Gewerbe und Landwirtschaft.**
Unerreicht in Einfachheit, reichlicher Kraftleistung und geringstem Gas- und Oel-Verbrauch.
Zuverlässig, ausserordentlich leicht zu bedienen.
Hille's Petroleum-Motoren erhalten bei der wissenschaftlichen Hauptprüfung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft im Juni 1894 unter 28 concurrenzen den **ersten Preis.**
Mehr als 2500 Motoren von 1-50 Pferdestärken bereits geliefert. (r)

Vertreter: **Schmidt & Spiegel, Halle a. S., Magdeburgerstrasse 59.**

In unserer Fabrik haben wir als Betriebsmaschine einen **Petroleum-Motor** aufgestellt; und steht es Respektanten frei, sich denselben während der Arbeitszeit im Betrieb anzusehen.

Opern-Textbücher
laut und leihweise
Otto Hendel, Markt 24.

Karnerod'sche
Musikalien-u. Instrumenten-Handlung
Reinhold Koch,
Barfisserstr. 20. (r)

Heinrich Nothan
Musikalien-Handlung nebst
Lehnstalt
14 Gr. Steinstrasse 14. (r)

Stadt-Theater.
Dienstag den 2. Oktober
10. Vorst. 9. Abom.-Vorst. Farbe weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.
Egmont.
Trauerspiel in 5 Aufzügen von Goethe.
Musik von J. van Beethoven.

Mittwoch den 3. Oktober
11. Vorst. 10. Abom.-Vorst. Farbe rot.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Der Freischütz.
Romantische Oper in 3 Aufzügen von
C. M. von Weber.
Personen.

Oktober, kömmliger
Jüdt C. Sumbel.
Rano, freil. Erbschütter F. Rano.
Agathe, seine Tochter G. Nöthbold.
Hermann, eine Jungf. B. Theob.
Benedikte B. Theob.
Kaspar, erster Jäger Th. Guntter.
Waz, zweiter Jäger Müller-Ordnung.
Samuel, der schwarze Jäger F. Kaffhardt.
Ein Gremit F. Gonda.
Kilian, exzeßer Väter W. Wit.
Erste M. Sobieska.
Zweite Wrantjungfer H. Mohr.
Dritte H. Werthold.
Branntwinger, Jäger und Geißel, Schlichte u. Müllersohn, Frickmann.
Zeit: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.
Nach dem 2. Akt Pause.

Donnerstag den 4. Oktober
12. Vorst. 11. Abom.-Vorst. Farbe blau.
Maueblümling.
Lustspiel in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Freitag: Der fliegende Holländer.
Sonnabend: Der gehörnte Stiegfried; Stiegfrieds Tod.
In Vorbereitung: Madame Sans-Gêne. Lustspiel in 4 Akten von Sardou.

National-Theater
(früher Concordia-Theater, Geißel).
Dienstag den 2. Oktober 1894
3. u. 2. Male:
Colos Vater.
Vollstück in 4 Akten von M. V. Perronne.
Mittwoch den 3. Oktober 1894
Ein weißer Hahn.
Große Gefangenschaft in 4 Akten von Jacobson und Grandt.
Anfang 8 Uhr.
Gewöhnliche Preise der Plätze.
Alles Nähere durch die Plakate. (r)

Walhalla-Theater
Direction: Richard Inbert.
Neuer Spielplan!
Die Max Franklin-Truppe, Elite-Bakter-Altkolonnen. — **Brothers Bruno und Hermann** mit ihren cinephilen Spielen. — **Messora, Giffith und Rende**, Excentriker auf schwebenden Trapes. — Der Geistesritter **Albert und Dora Popper** mit ihrer Operetten-Parodie „Der Hattenhänger von Komeln“. — **Fräulein Editha de Thonard**, Köhligs-Soubrette. — Das **Reingold-Trio**, humorvollstes Gefangs-Terzett. — **Prof. J. B. Schalkenbach's** elektrisches Piano-Orchester. (Auf allseitiges Verlangen auf kurze Zeit weiter verpflichtet.) (d)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Reichshallen,
Gr. Ulrichstrasse 57, I.
Special-Anschank (r)
Bauer'scher Biere.
Mittagstisch à Conv. 1 Mk.
Früh- u. Abendstammessen.
Hochachtungsvoll Fritz Obst.

Alte Küste
Unterstr. 12 (Mühlgraben).
Neue internationale Bedienung.
Zuverein **Brannin**.
Mittwoch im Sonnabend von 8-9 Uhr Turnübung für Mitglieder und Böhlinge.
Der Vorstand.

Welt-Uhr
ausgestellt von **Mittwoch den 3. Oktober** und folgende Tage — nur auf kurze Zeit —
Leipzigerstraße 71, I. Stage.
Die größte Kunstuhr der Welt stellt die Strassburger, Goslarer, Pfäferser und Weger Kunstuhren weit in den Schatten, ist 450 Meter breit, 350 Meter hoch.
Einglich mit dem Glockenschlage, Morgens 11, 12, Mittags 3, 4, 5, 6, 7 und Abends 8 Uhr Hauptzerklärung.
Wir laden das hochwohlwollende Publikum von der Stadt Halle und Umgebungen zu recht zahlreichem Besuche freundlich ein.
Centr. Gewächshaus I. Platz 50 s., II. Platz 30 s., Kinder die Hälfte.
Faller & Steimle. (r)

Ziehung 8. und 9. Oktober.
Quedlinburger Pferde-Lotterie
Zur Verlosung sind bestimmt: 1 eleg. Equipage mit 2 hochged. Pferden und compl. Geblüht, 11 Reit- und Wagenpferde, 1488 Gewinne, als: Zimmereinrichtungen, Fähr-, Reit- und Jagd-Accessorien, Kunst- und Wertgegenstände etc. Loose à 2,10 Mark sind vorräthig bei **Otto Hendel, Sortiment, Halle a/S., Markt 24.**

Bureau für Rechtssachen
Gr. Klausstr. 40, Halle a. S. direkt am Markt.
Anfertigung von Klagen, Testamenten, Abschieds- (außergerichtliche), Klageantwortungen, Einziehung von Forderungen, Verträge aller Art, Kapital-Vermittlung, Ankauf in freitragigen Angelegenheiten.
Die Vertretung bei Terminen übernimmt **C. Schröder, Volksanwalt.**
Geführ wird zur Hälfte der Anwalts-Fee berechnet.

Privat-Tanz-Unterricht.
Jeden Freitag und Sonnabend von Nachmittag 4 bis 10 Uhr Abends
Tanzstunden in Wandlungen für Damen und Herren (ebenfalls in Stadt
Magdeburg, Martinstraße. (Angewandter Unterricht) Sprechliche und mündliche
Anmeldung in Stadt Magdeburg erbeten. (r)
Nachrichtsdienst **Fr. Schapitz**, Balletmeister und Tanzlehrer.
NB. Sämtliche Tänze lehren gründlich und unter Garantie. D. C.

Kunstvereins-Ausstellung
im Saale der Volksschule vom 30. September bis 14. Oktober
von 10-6 Uhr.
120 Originalradierungen von Max Klinger
und 2 Historienbilder:
C. G. Hellquist, „Huss vor dem Scheiterhaufen“ und
C. Weigand, „Raubritter, in Nürnberg eingekerkert.“
Eintritt: 50 Pfg., Mittwoch, Sonnabend und Sonntag von 1 Uhr ab
30 Pfg. Mittwochs frei.

Bellevue.
Mittwoch den 3. Oktober Nachmittags 4 Uhr
Familien-Concert
im Saale. (r)
Morgens Abends:
Ente mit Küssen, G. Eulmayer und Lagerbier vorzüglich.
Böhmischer Mitternachtssoff. B. Scharre. (r)

„Neue Börse.“
Friedr. Kohl's Restaurant
Königsstraße 4.
Donnerstag **Schlachtfest.**
den 4. Okt. Früh 9 Uhr Wellfleisch. (r)

Gasthof „Zum Central-Bahnhof“
Am Güterbahnhof 3.
Mittwoch den 3. Oktober er.
Großes Schlachtfest,
wogu ergebend einladet **L. Hagen.** (r)

Gasthaus zur Sonne
Giebichenstein.
Mittwoch den 3. Oktober
grosses Schlachtfest.